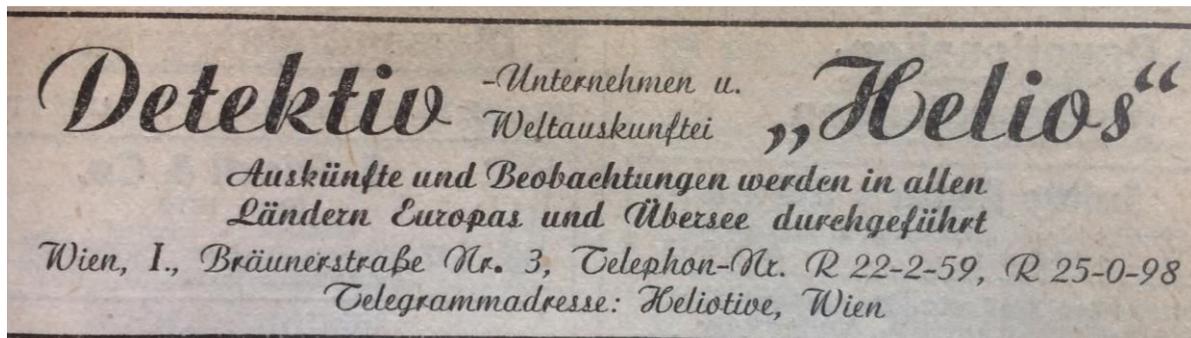


Berufsdetektiv Michael MARTINA, 11.12.1935 – 24.05.2019

Der gebürtige Ungar Michael Martina versah bis Sommer 1956 seinen Dienst bei der damaligen ungarischen Grenzpolizei. Angetrieben durch die rasanten politischen Entwicklungen, entschied er sich von einem Tag auf den anderen zur Flucht nach Österreich.

Am 03.08.1956 warf er während eines Patrouillenganges seine Maschinenpistole in einen Acker und flüchtete über die burgenländische Grenze bis nach Wien. Dort fasste er schnell Fuß. Zunächst schlug er sich als Dolmetscher durch, und begann für die österreichischen Behörden zu arbeiten.

Im Zuge dessen lernte er den damaligen Chef der Detektei HELIOS, Johann Müller jun. kennen. Dessen Vater, ein Berliner Kriminalbeamter war 1889 nach Wien gezogen und hatte im ersten Wiener Gemeindebezirk, in der Bräunerstrasse 3 die Detektei HELIOS, die erste Detektei Österreichs, wenn nicht sogar die erste Detektei Europas, gegründet.



Müller schlug ihm vor, als Dolmetscher auch für die Detektei HELIOS zu arbeiten, da damals viele Klienten aus Ungarn stammten. Schon bald darauf waren es nicht nur Gespräche und Schriftstücke, die er zu übersetzen hatte, sondern er führte auch Erhebungen, anfänglich nur im ungarischen Milieu in Wien, durch.

Es dauerte nicht lange und er quittierte seine behördliche Dolmetschertätigkeit, um sich ganz auf seinen Dienst in der Detektei HELIOS konzentrieren zu können. Im Laufe der Zeit wurde Michael Martina nicht nur leitender Berufsdetektivassistent, sondern er absolvierte auch die Konzessionsprüfung und wurde Teilhaber der Detektei.



Michael Martina (sitzend), 1968 als Leitender Berufsdetektivassistent in der damaligen Detektei HELIOS in der Bräunerstraße



HELIOS

**DETEKTIVUNTERNEHMEN
UND
WELTAUSKUNFT**

HELIOS HANS MÜLLER OHG

A—1010 Wien 1, Bräunerstraße 3

**Telephon: 0 222/52 84 59
und 52 18 09**

Telegramme: Heliotive Wien

TAG- UND NACHTDIENST

Gegründet 1889, handelsgerichtlich protokolliert
seit 1903

Behördlich autorisiert, gem. § 1, Min.-Vdg.
BGBl. Nr. 200/1937

Beobachtungen, Erhebungen, Auskünfte, Urlaubsüberwachungen, Reisebegleitungen in allen Ländern der Erde mit allen Verkehrsmitteln,
Beschaffung von Belastungs- und Entlastungsmaterial für Zivil- und Strafprozesse,
Verhütung und Aufklärung von Wirtschaftsspionage (Betriebs- und Werksspionage) — Beratung bezüglich der technischen Schutzeinrichtungen zur Verhütung von Werks- und Betriebs-
spionage,
Erprobung der Ehrlichkeit von Angestellten und Bediensteten —
Überprüfung der Tätigkeit von Vertretern usw.,
Betriebskontrollen in Restaurants, Kaufhäusern, Verkaufsläden,
Produktionsstätten usw.,
Bewaffneter Personenschutz — Bewachung von Wohnstätten des Diplomatischen Corps, Überwachung von Fabriken, Kaufhäusern, Supermärkten, Banken, Juweliere usw. sowie Kojen und Ausstellungsobjekte auf nationalen und internationalen Messen und Ausstellungen
Inspektionsdienste in Tanz- und Nachtlokalen,
Aufklärung von Verbrechen,
Moderne technische Ausrüstung, wie eigene Funkzentrale, Photolabor, elektronische Kameras, Computerblitzgeräte usw. ferner daktyloskopische Ausrüstung, modernste Fahrzeuge usw. Wir haben staatlich geprüfte sprachkundige Akademiker als Mitarbeiter.

Unsere Herren kommen zur kostenlosen Beratung und Auftragsentgegennahme auch ins Haus.

1970 kam Chefdetektiv Johann Müller bei einem Spezialeinsatz ums Leben. Michael Martina erwarb in Folge die Anteile der Detektei HELIOS von Müllers Erben und übernahm die Geschäftsführung und Leitung.



Michael Martina, 2018 in der heutigen Detektei HELIOS am Kohlmarkt

Unter www.detektei-helios.at firmiert heute ÖDV-Mitglied, Berufsdetektiv Ing. Peter Pokorny. Er versucht, die Traditionen der Old-Economy-Detektei in Kombination mit neuer, zeitgemäßer Dynamik aufrecht zu erhalten.

